

Chesapeake and Ohio, Southern Ry and Atlantic Coast Line Kapital und Zs. von \$ 4 000 000 4% Richmond Washington Co. Gold Bonds, fällig 1/6. 1943.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** 3. Montag im Nov. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. **Verwaltungsrat** (Board of Direction): Edw. R. Bacon, John P. Green, Edw. H. Harriman, James Mc Crea, Geo F. Randolph, Samuel Rea, Norman B. Ream, R. Brent Keyser, James Speyer, Ch. Steele, James Stillman.

Beamte (officers): Präs. Oscar G. Murray, I. Vice-Präs. Geo F. Randolph, II. Vice-Präs. Hugh L. Bond jr., III. Vice-Präs. G. L. Potter, Schatzmeister J. V. Mc Neal, Schriftführer C. W. Woolford.

Gewinn u. Verlust 1905/1906: Brutto-Einnahmen 77 392 056, Betriebsausgaben 49 515 221, Netto-Einnahmen 27 876 835, hierzu Div. u. Zs. auf Wertp. 3 048 663, Annuität der Western Union Telegraph Co. 60 000, Hausmieten u. verschied. Einnahmen 357 709, zus. \$ 31 343 207, hiervon ab Netto-Einnahmen der Washington-Zweiglinie 375 894, feste Lasten u. Pachten nach Abzug von Zs. auf Bankguth. 10 376 675, Steuern 1 448 364, verschied. Verbesser. 1 066 038, topographische Arbeiten, Wegerechtaussmess. u. Karten 11 937, zus. \$ 13 278 907, bleiben \$ 18 064 300; hiervon zur Verwendung für Erweiterung u. Verbesser. 3 000 000, 4% Div. auf Vorz.-Aktien 2 400 000, 5 1/2% Div. auf St.-Aktien 6 851 478, bleiben 5 812 822, hierzu Vortrag 9 135 287, verschied. Zugänge 875 534, ergibt Saldo-Vortrag \$ 15 823 643.

Bilanz am 30. Juni 1906: Aktiva: Kosten der Bahn 154 523 996, Bonds u. Aktien deponiert bei Trustees 173 935 259, Grundeigentum 6 905 009, Eigentum in Washington D. C. 583 552, Gas- u. Elektrizitäts-Anlagen 696 928, Betriebsmaterial 49 897 262, neue Bonds u. Aktien reserv. gegen ausstehende alte Bonds u. Aktien gemäss Reorganisationsplan 252 910, Kassa in Händen der Fiscal Agents zur Zahlung ausstehender Coup. 9210, Versieh.-F. 250 000, Kassa u. Bankguth. 8 881 521, Bonds div. Ges. 18 572 072, Aktien div. Ges. 32 149 848, Materialbestände 5 348 930, Guthaben bei anderen Ges. für Vorschüsse 24 291 638, Guthaben bei Einzelpersonen und Ges. 9 176 274, Verkehrs-Konten bei anderen Bahnen 1670 739, Guthaben bei Agenten 3 633 987, Darlehen u. Wechsel 15 663, verschiedene Aktiva 512 303. — Passiva: Vorz.-Aktien 60 000 000, St.-Aktien 124 580 060, Einzahlung auf neue Aktien 10 201 294, Prior Lien 3 1/2% Bonds 75 000 000, First Mortg. 4% Bonds 72 000 000, Pittsb. Jet. & Mid. Div. Prior Lien 3 1/2% Bonds 13 810 530, Southwestern Div. 3 1/2% Bonds 45 000 000, zehnjähr. 4% Gold Conv. Debiture Bonds 274 000, Pittsb., Lake Erie & W. Va. 4% Refunding Bonds 36 814 900, New York Div. and Terminal 4% Bonds 3 950 000, Grundrenten, kapitalisiert zu 6% 1 033 889, Hypoth. auf Grundeigentum 20 000, alte unter dem Reorganisationsplan noch nicht deponierte Bonds u. Aktien 132 527, Monongahela River Rr. Co. Trust Warrants 159 000, do. First Mortg. 5% Bonds 700 000, W. Va. & Pittsb. Rr. Co. First Mortg. 4% Bonds 4 000 000, Schuyl. Riv. E. S. Rr. Co. First Mortg. 4% Bonds 5 000 000, Pittsb. & Western Equipment Trusts 132 000, Rechnungen 3 287 615, Gehälter und Löhne 3 055 955, Darlehen u. Wechsel 30 000, Guthaben von kontrollierten Ges. 889 143, do. der Washington Branch einschl. Annuitäten 1 176 564, Verkehrskonten mit anderen Bahnen 1 236 394, fällige, ungezahlte Bonds-Zs. 131 957, aufgelaufene Zs. auf fundierte Schuld 3 537 685, erklärte, aber noch nicht gezahlte Div. 4 937 402, alte Div. 60 727, aufgelaufene Steuern u. Grundrenten 539 692, Unterstütz.-Depart. 2 286 382, Verschiedenes 1 505 743, Salvovortrag 15 823 643. Sa. \$ 491 307 100.

Dividenden: Vorz.-Aktien 1900—1906: Je 4%; St.-Aktien 1900—1906: 2, 4, 4, 4, 4, 4 1/2, 5 1/2%. Die Div. für die auf den Namen der Deutschen Bank in Berlin eingetrag. Aktien wird seitens der Deutschen Bank zum Kurse für amerikan. Dollar-Coup. ausbezahlt; zu diesem Behufe müssen die Stücke zur Abstempelung bei der Deutschen Bank in Berlin vorgelegt werden. Die St.-Aktien in Certifikaten des New Yorker Registers über 10 Aktien à \$ 100 = \$ 1000 u. über 5 Aktien à \$ 100 = \$ 500, soweit sie auf den Namen der Deutschen Bank lauten, wurden eingeführt in Berlin 27./1. 1904 zu 85.10%. In Frankf. a. M. 8./3. 1904 zu 75.30%. In Hamburg 12./7. 1904 zu 81%. Terminhandel findet statt in Berlin seit 25./2. 1904, in Frankf. a. M. seit 27./3. 1904. Kurs Ende 1904—1906: In Berlin: 104.50, 114.10, 120.60%. — In Frankf. a. M.: 104.80, 114.50, 121.40%. — In Hamburg: 104.20, 114, 121.50%.

Usance: Beim Handel wird \$ 1 = M. 4.20 umgerechnet.

Canadische Pacific-Eisenbahn-Gesellschaft.

Canadian Pacific Railway Company, Montreal.

Gegründet: Im Jahre 1881. **Zweck:** Bau und Betrieb einer Eisenbahn in British North-America von Montreal bis zum Stillen Ocean, Betrieb von gepachteten Eisenbahnen sowie von Schifffahrt zwischen Vancouver, Japan und China.

Koncession: Die Gesellschaft wurde durch Parlaments-Akte von Canada vom 15. Febr. 1881 koncessioniert. Sie erhielt von der Regierung folgende Subventionen: in bar \$ 25 000 000, in fertig gebauten Eisenbahnen, die ihr gratis überwiesen wurden, 713 Meilen im Kostenbetrage von \$ 35 000 000, sowie 25 000 000 Acres Land: von letzteren wurden laut Vertrag vom 30. März 1886 an die Regierung wieder abgetreten 6 793 014 Acres, dagegen erhielt sie für die Souris-Zweiglinie 1710 400 Acres; hierzu kamen noch von der Manitoba South Western 1 396 800 Acres und von der Great North West Central 320 004 Acres, zus. 21 634 190 Acres. Bisher sind hiervon verkauft 11 786 215 Acres, sodass der ganze Besitz an Land Grants der Ges. am 30./6. 1906 9 847 975 Acres betrug; hierzu kommen